Pressemitteilung
58/2021

STADT Geestland

Stadt Geestland richtet Spendenkonto für Hochwasseropfer ein

Die Bilder aus den Hochwassergebieten in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz erschüttern auch die Menschen in Geestland. Deshalb hat sich die Stadtverwaltung dazu entschieden, ein Spendenkonto einzurichten. Auf folgendes Konto können die Geestländer für die Hinterbliebenen und die vom Hochwasser betroffenen Menschen spenden: DE13 2926 2722 0102 2008 00 (Verwendungszweck: Hochwasser-Hilfe). Die Spende kann mit dem Überweisungsbeleg bei der Steuererklärung eingereicht werden – eine Spendenbescheinigung ist nicht erforderlich.

Geestlands Bürgermeister Thorsten Krüger steht seit dem vergangenen Wochenende in engem Kontakt mit seiner Amtskollegin Sabine Preiser-Marian in Bad Münstereifel. „Für das, was gerade in den Hochwassergebieten passiert, kann ich nur schwer Worte finden. Manchen Menschen fehlt es am allernötigsten und sie brauchen jetzt jede Hilfe, die sie bekommen können“, betont Thorsten Krüger. Je nachdem, wie groß der Bedarf ist, könnten auch freiwillige Helferinnen und Helfer aus Geestland direkt vor Ort unterstützen. „Die Hilfsbereitschaft ist da: Viele Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung, bei Feuerwehren und Wasserverbänden haben schon ihre Unterstützung zugesagt. Jetzt müssen wir schauen, was die Betroffenen wirklich benötigen, und dann handeln. Wichtig ist, dass die Hilfe koordiniert abläuft – immer in Abstimmung mit den Menschen vor Ort.“

Stadt Geestland
Geestland ist eine innovative Stadt im Norden Niedersachsens. Sie besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km² die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Geestland ist 2015 aus der Fusion der Stadt Langen und der Samtgemeinde Bederkesa entstanden. Die Kommune hat knapp 33.000 Einwohner. Die Verwaltung beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister ist Thorsten Krüger (SPD).
Nachhaltigkeit ist in Geestland Handlungsmaxime. Die Stadt Geestland beschränkt sich dabei nicht nur auf einzelne Kriterien der 17 SDGs der UN, sondern sieht die Verantwortlichkeit ihres Handelns ganzheitlich. Seit 2008 ist die Entwicklung der vielen Facetten dieses Themengebietes ein kontinuierlicher Prozess, dem sich die Stadt intensiv widmet. Geestland wurde für sein Engagement unter anderem mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2018 und dem Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis ZeitzeicheN ausgezeichnet.

Merlin Hinkelmann
Presse, Kommunikation und Sonderaufgaben

04743 937-1522
0173 4206322
presse@geestland.eu

Stadt Geestland
Rathaus 1
Langen
Sieverner Straße 10
27607 Geestland

Pressemitteilungen:
geestland.eu/pm